

Die **Hochschule für Künste Bremen (HfK)** bietet ein vielfältiges Studienangebot in den Bereichen Kunst, Design und Musik, das auch einen produktiven und integrativen Dialog zwischen den Studiengängen ermöglicht. Die HfK setzt sich für Diversität und Chancengleichheit ein.



Im **Fachbereich Musik** der Hochschule für Künste Bremen ist zum 01.04.2027 bzw. zum nächstmöglichen Termin eine

Professur für Historische Holzblasinstrumente (w/m/d)

**Halbe Stelle im Angestelltenverhältnis
Vergütung entsprechend der Besoldungsgruppe W 2
Kennziffer WP 26/17**

wieder zu besetzen.

Es handelt sich um eine Stelle mit einer künstlerischen Lehrverpflichtung von derzeit 9,0 SWS.

Für die Besetzung einer W2-Professur für **Historische Holzblasinstrumente** sucht die Hochschule für Künste Bremen eine herausragende künstlerische Persönlichkeit mit abgeschlossenem Hochschulstudium im Hauptfach Zink sowie in der Regel mindestens einjähriger einschlägiger Lehrerfahrung im Fach Zink oder Blockflöte an einer Musikhochschule oder vergleichbaren Institution. Eine formale Qualifikation im Fach Blockflöte ist wünschenswert.

Eine mehrjährige Konzerttätigkeit auf den Instrumenten Zink und Blockflöte ist nachzuweisen, auf dem Instrument Zink mit internationalem Profil.



Das Aufgabengebiet umfasst die Lehre im Hauptfach Zink und bei entsprechendem Bedarf auch im Hauptfach Blockflöte (Alte Musik).

Zusätzlich gewünscht ist die aktive Weiterentwicklung der Ensembleprojekte im Bereich Alte Musik.

Erwartet werden hervorragende pädagogische Kompetenzen und die Bereitschaft, sich sowohl in die Gremienarbeit als auch in die Akademische Selbstverwaltung einzubringen. Zudem ist eine Aufgeschlossenheit der Bewerberin oder des Bewerbers für interdisziplinäre Zusammenarbeit erwünscht.

Die Wahrnehmung der Professur erfordert den kontinuierlichen Einsatz der hälftigen Arbeitskraft vor Ort an der Hochschule für Künste Bremen. Darüber hinaus gelten analog die Einstellungsvoraussetzungen nach § 116 des Bremischen Beamtengesetzes.

Die Hochschule für Künste Bremen strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerisch-wissenschaftlichen Bereich an und fordert deshalb Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben. Schwerbehinderten Bewerber:innen wird bei im Wesentlichen gleicher fachlicher und persönlicher Eignung der Vorrang gegeben. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund werden begrüßt.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen (inklusive eines tabellarischen Lebenslaufes, Zeugnissen und Nachweisen über die Lehr- und Konzerttätigkeit) unter **Angabe der Kennziffer bis zum 29.09.2026** an

die Rektorin der Hochschule für Künste Bremen, Am Speicher XI 8, 28217 Bremen.

Wir bitten Sie, uns Ihre Bewerbungen ausschließlich in digitaler Form (ein zusammenhängendes PDF / Maximalgröße der E-Mail: 20 MB) an folgende E-Mail-Adresse zu senden:

berufungsverfahren.fb-musik@hfk-bremen.de.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Bewerbungsverfahren finden Sie unter: <https://www.hfk-bremen.de/de/datenschutz>